

Niederschrift über die 11. Sitzung des Hauptausschusses am 22.09.2005, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

abwesend bei Punkt

Vorsitz		
Herr Heinz Öhmann	Bürgermeister	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Thomas Bücking	CDU	
Herr Hans-Theo Bükler	Pro Coesfeld e.V.	Vertreter für Günter Hallay
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Brigitte Exner	CDU	TOP 1 ö. S.; anwesend ab 17:05
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	TOP 1 ö. S.; anwesend ab 17:05
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Ralf Nielsen	SPD	TOP 1 - 5 n.ö. S.; ab 18:36 Uhr
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Jürgen Toppe	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Margret Woltering	CDU	TOP 1 ö. S.; anwesend ab 17:05
beratende Mitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	Vertreter für Sybille Schall
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Volker Rier		
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:40 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Stadthalle Rahmenvorgaben für weitere Nutzungsüberlegungen
Vorlage: 681/2005
3. Benutzungsordnung für die Stadthalle Coesfeld, Entgeltrichtlinie
Vorlage: 683/2005
4. Einrichtung einer Gastronomie im Rathaus
Vorlage: 682/2005
5. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Verkauf eines Erbbaugrundstücks
Vorlage: 684/2005
3. Erwerb einer Regenrückhaltefläche am Baugebiet "Großer Esch"
Vorlage: 672/2005
4. Erwerb von Bahnflächen am Bahnhof Lette
Vorlage: 669/2005
5. Anfragen

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Öhmann informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die kommende Ratssitzung am 29.09. um den Tagesordnungspunkt „Vorstellung der Pestel-Studie“ erweitert werde und bittet, dieses an die Fraktionsmitglieder weiterzugeben.

Herr Backes teilt mit, dass die Antwort auf die Anfrage von Herrn Schürhoff aus der letzten Hauptausschusssitzung dem Protokoll als Anlage beigefügt werde.

Beantwortung der Anfrage von Herrn Schürhoff:

Die Verwaltung hat zunächst die Entwicklung der Nutzung der Leichenhalle Coesfeld abgewartet. Aufbauend auf diesen Zahlen wird zurzeit die zukünftige Verfahrensweise erarbeitet. Voraussichtlich bis zum Jahresende wird ein Lösungsvorschlag vorliegen.

TOP 2 Stadthalle Rahmenvorgaben für weitere Nutzungsüberlegungen Vorlage: 681/2005

Im Rahmen der Diskussion stellen alle Fraktionen klar, dass es Ziel sei, die Stadthalle zu erhalten.

Darüber hinaus besteht Einvernehmen, dass der Kostenaufwand für den Betrieb der Stadthalle deutlich reduziert werden müsse und möglichst eine Übergabe an Dritte (z. B. Verein) erfolgen soll.

Frau Dicke und Herr Nielsen vertreten die Auffassung, dass es besser sei, ohne Richtungsvorgaben (61.000 € maximaler Aufwand der Stadt) die Verhandlungen mit Interessenten aufzunehmen.

Die Verwaltung hebt dem entgegen hervor, dass es notwendig sei, Transparenz zu schaffen und Dritten gegenüber zu verdeutlichen, was aus Sicht der Stadt machbar sei. Nur wenn die Erwartungshaltung der Stadt deutlich erkennbar sei, könne realistisch verhandelt werden. Insofern sei es wichtig, die Verhandlungen innerhalb fester Rahmenbedingungen aufzunehmen.

Der Hauptausschuss bezweifelt, dass die vertragliche Bindung an eine Cateringfirma förderlich für anstehende Verhandlungen mit z.B. einem Verein sei.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass es in der Vergangenheit nicht anders gewesen sei. Einziger Unterschied sei, dass bislang etwaige Verhandlungen mit dem Pächter geführt werden mussten und künftig und das auch nur bis 2007 mit der Cateringfirma.

Herr Nielsen stellt folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung wird dazu beauftragt, notwendige Maßnahmen zur Übergabe der Stadthalle an Dritte (z.B. Verein) zur Verwirklichung der Zielsetzungen gemäß Seite 5 der Sitzungsvorlage 681/2005 zu veranlassen.

2. Die Verwaltung soll dem Rat dazu mögliche Konzepte bzw. Prüfungs-/Verhandlungsergebnisse noch vor Abschluss des Jahres 2005 vortragen.
3. Beschlüsse über die Senkung des Zuschussbedarfes bei Nichtabgabe an Dritte und zur weiteren Gestaltung der Entgeltrichtlinien erfolgen danach.

Beschluss: (1)

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, notwendige Maßnahmen zur Übergabe der Stadthalle an Dritte (z.B. Verein) zur Verwirklichung der Zielsetzungen gemäß Seite 5 der Sitzungsvorlage 681/2005 zu veranlassen.

Beschluss: (2)

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, dem Rat dazu mögliche Konzepte bzw. Prüfungs-/Verhandlungsergebnisse noch vor Abschluss des Jahres 2005 vorzutragen.

Beschluss: (3)

Der Zuschussbedarf der Stadthalle (2007 unter Bedingungen NKF) soll bei weiteren Nutzungsüberlegungen von ca. 92.500 € bis 96.500 € zuzüglich Abschreibungen (ca. 40.000 €) auf etwa 61.000 € gesenkt werden. In diesem Betrag ist eine Erstattung von 20.000 € jährlich für nachzuzulohende Investitionen (Instandhaltungsstau) enthalten.

Eine Abstimmung über den Beschlussvorschlag Ziffer 3 des Antrages von Herrn Nielsen entfällt aufgrund des o.g. Beschlusses (3).

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	13	00	00
Beschluss (2)	13	00	00
Beschluss (3)	10	03	00

TOP 3

**Benutzungsordnung für die Stadthalle Coesfeld, Entgeltrichtlinie
Vorlage: 683/2005**

Herr Nielsen weist darauf hin, dass es für ihn erst nach den Gesprächen zwecks Übergabe der Stadthalle an Dritte (Antrag zu TOP 2 – Vorl. 681/2005) sinnvoll erscheine über eine Benutzungsordnung und Entgeltrichtlinie zu beraten.

Die Verwaltung entgegnet, dass sowohl die Benutzungsordnung als auch die Entgeltrichtlinie nur für den Zeitraum bis 2007 gelten werden.

Es besteht Einvernehmen zwischen den Ausschussmitgliedern und der Verwaltung, auf Vorschlag von Herrn Frieling Ziffer 1.3 der Benutzungsordnung zu streichen.

Vor dem Hintergrund, dass ein Mieter der Stadthalle an eine seitens der Stadt bis 2007 beauftragte Cateringfirma gebunden ist, bittet Herr Schürhoff die Verwaltung, den Vertrag auf mögliche Öffnungsklauseln und Kündigungsfristen zu prüfen.

Beschluss (1):

Es wird beschlossen, die der Einladung als Anlage beigefügte Benutzungsordnung für die Stadthalle Coesfeld zu erlassen.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen, die der Einladung als Anlage beigefügte Entgelttrichtlinie für die Nutzung der Stadthalle zu erlassen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1)	06	06	01
Beschluss (2)	06	06	01

Gemäß dem Abstimmungsergebnis sind die Benutzungsordnung sowie die Entgelttrichtlinie für die Stadthalle Coesfeld abgelehnt.

**TOP 4 Einrichtung einer Gastronomie im Rathaus
Vorlage: 682/2005**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Einrichtung einer gastronomischen Nutzung im Erdgeschoss des Rathauses wegen der schwierigen Rentabilität und dem damit verbundenen hohen Vermarktungsrisiko nicht weiter zu verfolgen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	00	00

TOP 5 Anfragen

Anfragen:

Vor dem Hintergrund der Neustrukturierung der Fachbereiche erkundigt sich Herr Nielsen nach den Kosten hierfür und dem Namen des künftigen Fachbereichs.

Die Verwaltung teilt mit, dass die Neustrukturierung es möglich gemacht habe, zwei Fachbereiche zusammenzufassen. Dadurch könnten Personalkosten in Höhe einer Fachbereichsleiterstelle eingespart werden.
Der Fachbereich wird die Bezeichnung „Jugend, Familie und Schule“ tragen.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer